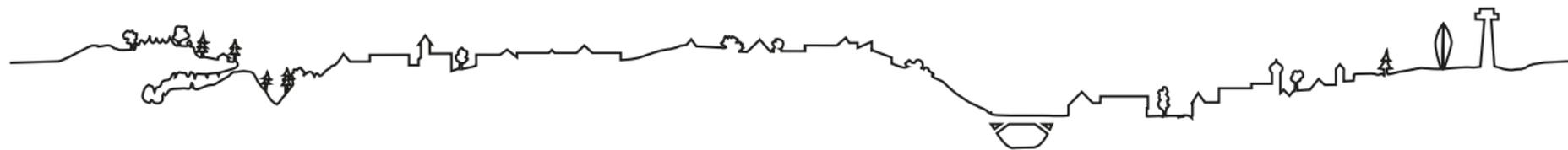


*Herzliche Einladung zum
Heroldstatter Neujahrsempfang*

*6. Januar 2019, 15.00 Uhr
Berghalle Karl-Ehmann-Saal*



UrEinheimische, AltEinheimische, LangEinheimische und KurzEinheimische.

Rei'schmeckte, Fremde und Neue.

Große und Kleine natürlich.

Alle sind herzlich zum Neujahrsempfang der Heroldstatt-Stiftung eingeladen.

Gute Wünsche für das neue Jahr werden ausgetauscht.

Es gibt etwas zum Zuhören, Zuschauen, Anregungen zum Nachdenken.

Zeit für Gespräche, Zeit zum Anstoßen – auch alkoholfrei.

Dolmetscher vom Landratsamt und sprachkundige HeroldstatterInnen helfen bei der Verständigung.

Musikalische Eröffnung
Begrüßung
Neujahrswunsch der Sternsinger
Neujahrsgruß

Flötengruppe Musikverein Sontheim
Hartmut Wager, Heroldstatt-Stiftung
mit Pfarrer Karl Enderle
Bürgermeister Michael Weber

Neujahrsansprache

Prof. Dr. Harry Harun Behr, Universität Frankfurt
»Von der Kunst da zu sein« (Heraklit) – Identität als Wanderbaustelle

Kaffeepause
Bilderrückblick Heroldstatt 2018
Intrade
Neujahrsegen
»Nun danket alle Gott«
Dank und Abschied

Hansjörg Steidle, Schwäbische Zeitung
AlbBlech
Pfarrer Dr. Thomas Knöppler
Gemeinsames Lied
Ralf Schiffbauer, Bürgerstiftung

Durch das Programm führt Dr. Manuela Hettrich-Wiedemann.

Umrahmung: Sternsinger Kath. Kirchengemeinde, Flötengruppe Musikverein Sontheim, SC Heroldstatt, AlbBlech.

Bewirtung: Volkstanzgruppe Schwäbischer Albverein Sontheim. Kinderbetreuung: Integrationskreis Heroldstatt.



schwäbische 



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION

Heroldstatt-Stiftung

Partnerschafsfonds der Bürgerstiftung Laichinger Alb

»Miteinander Füreinander in Heroldstatt«

Förder- und Spendenkonto IBAN DE82 6309 1300 0048 0070 05

BIC GENODES1LAI

Geschäftsstelle: Am Berg 5, 72535 Heroldstatt,

info@buergerstiftung-laichinger-alb.de

In Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung Heroldstatt.

In Zusammenarbeit mit der Schwäbischen Zeitung Laichingen.

Unterstützt durch

das Ministerium für Soziales und Integration

aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.



BÜRGERENGAGEMENT
UND EHRENAMT